



## Wilderness Explorer

Die «Wilderness Explorer» wurde 1976 an der nordamerikanischen Ostküste bei der Eastern Shipbuilding Corp als Werftnummer 1 gebaut. Sie ist seit den 1990er-Jahren in den Gewässern Alaskas unterwegs und seit 2012 für die aktuelle Reederei. Es ist ein gemütliches Schiff mit einer ungezwungenen Atmosphäre. Im Gegensatz zu den Schiffen mit dem Namen "Safari" sind die Aktivitäten und Landgänge auf den Schiffen mit dem Namen "Wilderness" etwas aktiver angelegt.

### AUF EINEN BLICK



Wilderness Explorer



Baujahr: 1976  
Letzte Renovation: 2012

Passagiere max.: 74  
Anzahl Crew: 28



Länge: 57 m, Breite: 12 m



Anzahl Kabinen: 37



Eisklasse: III



Die Bordsprache ist Englisch. An Bord befindet sich ein Schlauchboot für Anlandungen. Für Passagiere stehen zudem Kayaks und Stehpaddels zur Verfügung. Die Steckdosen haben 110 Volt.



Stabilisatoren: Nein



## Kabinen



### Explorer

Doppelkabine mit einem Doppelbett, das während des Tages hochgeklappt werden kann um den entsprechenden Platz als Wohnraum nutzen zu können. Die Kabine verfügt über Fenster sowie eigene Dusche/WC. Die Kabinen befinden sich auf dem Sonnendeck.

### Pathfinder

Doppelkabine mit wahlweise einem Doppelbett oder zwei Einzelbetten, Fenster und Dusche/WC. Die Kabinen liegen auf dem Haupt- und Lounge-Deck.



### Trailblazer

Doppelkabine mit entweder einem Doppelbett oder zwei Einzelbetten, Fenster und Dusche/WC. Verschiedene Kabinen in dieser Kategorie haben ein Wandbett, das während des Tages hochgeklappt werden kann und dann als Couch dient. Die Kabinen liegen auf dem Haupt-, Lounge- oder Sonnendeck.



## Navigator

Doppelkabine entweder mit einem Doppelbett oder zwei Einzelbetten, Fenster und Dusche/WC. Die Kabinen liegen auf dem Lounge- und Sonnendeck.



## Einzelkabine

Kabine mit einem Einzelbett, Fenster und Dusche/WC. Die Kabine liegt auf dem Hauptdeck.

## Öffentliche Räume

Auf dem Hauptdeck befindet sich der Speisesaal sowie der Zugang zur Heckveranda. Die Lounge befindet sich ein Deck höher auf dem Lounge-Deck, wo sich am Bug vorne auch ein Whirlpool befindet. Auf dem Sonnendeck schliesslich befindet sich noch ein kleines, teilweise überdachtes Aussendeck.



